



Bochum, 28. August 2018

## – PRESSEMITTEILUNG –

### **Medizinisch-taktische Zusammenarbeit bei Großschadensereignissen**

Fortbildungsveranstaltung von Rettungsdienst, Polizei, Feuerwehr,  
Bundeswehr, THW und Krankenhaus

Es ist noch nicht allzu lange her, dass ein LKW in den Berliner Weihnachtsmarkt raste. Damit bei solchen Ereignissen viele verletzte Menschen schnell und adäquat versorgt werden können, ist ein gut durchdachtes Sicherheitskonzept unerlässlich, welches das nahtlose und unmittelbare Ineinandergreifen sämtlicher Einsatzkräfte regelt und gewährleistet. Um für solche Situationen gut gewappnet zu sein, bietet das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus zusammen mit Vertretern von Rettungsdienst, Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr und THW all den Beschäftigten, die in der Notfallversorgung tätig sind, am Freitag, 7. September 2018 eine groß angelegte Fortbildung mit Vorträgen sowie Praxistests an.

Die Veranstaltung steht unter dem Titel „Medizinisch taktische Fortbildung zum Umgang mit Großschadensereignissen – wie arbeiten wir zusammen?“ und findet von 8.00 bis 17.00 Uhr im Hörsaal und auf dem Außengelände der Klinik statt.

Im theoretischen Teil erläutern die Referenten die Bedeutung der Traumanetzwerke bei Großschadenslagen, die Grundprinzipien bei der Versorgung von Schuss- und Splitterverletzungen, die besondere Organisation der Intensivstation sowie der Luftrettung bei einem Massenanfall von Verletzten. Zugleich wird das Bochumer-MANV-Konzept vorgestellt und trainiert. Ergänzend gibt es einen Einblick in die Einführung eines Krankenhauskatasters in den Klinikalltag, auch die Schnittstellenproblematik zwischen dem Rettungsdienst und der Polizei wird beleuchtet.

Im praktischen Teil ist unter dem Motto „Von der Patientenablage in den Schockraum“ eine Triagierungs- und Erstbehandlungsübung der Leitenden Notärzte der Stadt Bochum geplant, wobei „geschminkte“ Statisten einen realitätsnahen Einsatz entstehen lassen.

Die Fortbildung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung angemeldet.

Eine Anmeldung ist bei dem Sekretariat der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie telefonisch unter 0234/299-3207 oder per E-Mail an [unfall-orthopaedie@kk-bochum.de](mailto:unfall-orthopaedie@kk-bochum.de) möglich.

**Universitätsklinikum  
Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH**  
In der Schornau 23-25  
44892 Bochum  
[www.kk-bochum.de](http://www.kk-bochum.de)

**Ihr Ansprechpartner:**  
Bianca Braunschweig M.A.  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0)234 / 299-84033  
[bianca.braunschweig@kk-bochum.de](mailto:bianca.braunschweig@kk-bochum.de)